

Die VDB Kompetenzwoche am Main Wissen richtig anwenden!

Kompetenz im Sachverständigenbüro, bei der täglichen Arbeit und Gutachtenerstellung

Wann 16. - 21. September 2024
Wo Best Western Hotel Polisina
Marktbreiter Str. 265, 97199 Ochsenfurt

Leitthema am 17. und 18. September 2024 (Neue) Anforderungen an die Erstellung eines „Schadstoffkatasters“

Alle Themen im Überblick

Auskunft erteilt

VDB-Geschäftsstelle:
Telefon
04183 – 773 53 01
oder E-Mail
office@baubiologie.net

Anmeldung

Für die Teilnahme an den Tagen ist eine vorherige schriftliche Anmeldung über die VDB-Homepage erforderlich.

Die Zimmerreservierung erfolgt direkt und ausschließlich mit Ihrer Anmeldung auf unserer Homepage.

Die Anmeldung gilt als verbindlich nach Zusendung unserer Buchungsbestätigung.

Einführung in das VDB-QS-Management mit Personenzertifizierung Montag, 16.09.2024 13.00 - 18.00 Uhr	Grundlegendes Ziel des VDB-QS-Managements ist die Sicherstellung von korrekten und reproduzierbaren Ergebnissen durch transparente Standards. Details, Seite 3. Referenten: Klaus Müller, Sabine Müller-Dietrich, Uwe Münzenberg
(Neue) Anforderungen an die Erstellung eines „Schadstoffkatasters“ Dienstag und Mittwoch, 17./18.09.2024 9.00 - 17.00 Uhr	Durch die Vollzugshilfe zur Entsorgung asbesthaltiger Abfälle in der neuen LAGA 23, haben sich die Anforderungen für die Untersuchung von Gebäuden auf Schadstoffe dahingehend verändert, dass durch die neue VDI 6202 Blatt 3 eine detaillierte Konkretisierung zur Erstellung eines Schadstoffkatasters vorliegt, welche einzuhalten ist. Das Thema ist insofern umso wichtiger, da in Normungsgremien und Verbandskreisen gerade diskutiert wird, dass Ersteller von Schadstoffkatastern zukünftig eine entsprechende fachliche Ausbildung und regelmäßige Fortbildungen vorweisen können müssen. Details Seite 3. Referenten: Dr. Dominik Obeloer und Uwe Münzenberg
GutachtenIntensiv 3.0 Donnerstag und Freitag, 19./20.09.2024 9.00 - 17.00 Uhr	Grundlagen der unterschiedlichen Rechtsgebiete und Grundlagen der praktischen Gutachtenerstellung Details, Seite 3. Referenten: Uwe Münzenberg und RA Patrick Lerch
Probegutachten Samstag, 21.09.2024 9.00 - 14.00 Uhr	Von der Theorie zur Praxis: Anhand einer realen Aufgabenstellung Erarbeitung einer Mess- und Probennahmestrategie mit Umsetzung vor Ort zur Erstellung eines Probegutachtens , Details, Seite 4.

Die Tage können einzeln gebucht werden.

Für VDB-Mitglieder, welche die **ordentliche Mitgliedschaft** anstreben, sind die Tage GutachtenIntensiv 3.0 + Probegutachten **Pflicht!**

Die VDB Kompetenzwoche am Main Wissen richtig anwenden!

Kompetenz im Sachverständigenbüro, bei der täglichen Arbeit und Gutachtenerstellung

Das kostet die Teilnahme:

Alle nachstehenden Preise sind Netto-Preise und verstehen sich zzgl. 19 % MwSt. Mittagessen, Pausenbewirtung und Getränke über Tag sind im Preis enthalten. **In den Preisen sind die Kosten für die Übernachtung mit Frühstück sowie das Abendessen nicht inkludiert!**

Veranstaltung	Gebühr VDB-Mitglieder	Gebühr Gast Frühbucher*	Gebühr Gast regulär
Tag 1	49,00 €	88,00 €	118,00 €
Tage 2 und 3	390,00 €	480,00 €	580,00 €
GutachtenIntensiv Tag 1	195,00 €	240,00 €	290,00 €
GutachtenIntensiv Tag 2	195,00 €	240,00 €	290,00 €
GutachtenIntensiv Tag 3 (1,2 Tag)	108,00 €	135,00 €	165,00 €
Prüfungsgebühr Gutachten	90,00 €	90,00 €	90,00 €
GutachtenIntensiv, Fresh-up Tag 1	117,00 €	140,00 €	179,00 €
GutachtenIntensiv, Fresh-up Tag 2	117,00 €	140,00 €	179,00 €

*Hinweis zum Frühbucherrabatt: Gilt nur bei Anmeldung mit Zahlungseingang bis **15. Juli 2024**

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über unsere Homepage.

Anmeldung zur VDB Kompetenzwoche – Wissen richtig anwenden!

Das kostet die Übernachtung:

Die Übernachtung pro Nacht kostet 109,00 € brutto im Einzelzimmer, inkl. Frühstück. Ihr Zimmer buchen Sie ausschließlich mit der Buchung der Veranstaltung über unsere Homepage und **nicht** direkt im Hotel.

Die VDB Kompetenzwoche am Main Wissen richtig anwenden!

Kompetenz im Sachverständigenbüro, bei der täglichen Arbeit und Gutachtenerstellung

Details zu den einzelnen Tagen



Einführung in das VDB-QS-Management mit Personenzertifizierung am 16.09.2024 von 13.00 bis 18.00 Uhr

Das grundlegende Ziel des VDB-QS-Managements ist die Sicherstellung von korrekten und reproduzierbaren Ergebnissen durch transparente Standards. Ein zweites wesentliches Ziel ist die Optimierung von Abläufen zur Effizienzsteigerung.



Ob man seine gutachterlichen Leistungen über lose Zettel organisiert oder mittels eines strukturierten Ablaufs, hat auf die Richtigkeit der Ergebnisse keinen zwingenden Einfluss. In der gesamten Arbeit eines Gutachters sollten jedoch Dritte aber eine systematische Vorgehensweise erkennen können und der wesentliche Nachteil einer zufälligen Organisation liegt in der Schwierigkeit, diese für Dritte plausibel darzustellen.

Für all diejenigen, denen es nicht ausreicht, nur "fachlich gute Arbeit zu leisten", sondern die, die Anforderung erkannt haben, dass auch eine nachvollziehbare systematische Herangehensweise bei der Begutachtung nach außen kommuniziert werden sollte, bieten wir die VDB-Personenzertifizierung als transparentes QS-Management-System an.



Die Kernpunkte unseres Seminars sind die Einführung in die VDB-Personenzertifizierung und ihre beispielhafte Anwendung in der VDB-Gebäudezertifizierung.

(Neue) Anforderungen an die Erstellung eines „Schadstoffkatasters“ am 17./18.09.2024 von 09.00 bis 17.00 Uhr



Durch die Vollzugshilfe zur Entsorgung asbesthaltiger Abfälle in der neuen LAGA 23, haben sich die Anforderungen für die Untersuchung von Gebäuden auf Schadstoffe dahingehend verändert, dass durch die neue VDI 6202 Blatt 3 eine detaillierte Konkretisierung zur Erstellung eines Schadstoffkatasters vorliegt, welche einzuhalten ist.

Auch wenn sich die LAGA M 23 und die VDI 6202 Blatt 3 auf Asbest beziehen, müssen aufgrund von anderen Rechtsvorschriften zur Sicherstellung des Arbeitsschutzes und der fachgerechten Entsorgung alle Gebäudeschadstoffe untersucht werden.

Die Anforderungen können als durchaus komplex beschrieben werden, weswegen wir es für erforderlich halten, dass wir uns (ganz entspannt) zwei Tagen auf unserer Fortbildungswoche damit beschäftigen, um das **Thema umfassend von der Angebotserstellung, Messplanung, Durchführung bis zur Gutachtenerstellung durchzuarbeiten.**

Das Thema ist insofern umso wichtiger, da in Normungsgremien und Verbandskreisen gerade diskutiert wird, dass Ersteller von Schadstoffkatastern zukünftig eine **entsprechende fachliche Ausbildung und regelmäßige Fortbildungen vorweisen können müssen.**

Durch die zweitägige praxisbezogene Beschäftigung mit dem Thema führen:
Dr. Dominik Obeloer und Uwe Münzenberg

Die VDB Kompetenzwoche am Main Wissen richtig anwenden!

Kompetenz im Sachverständigenbüro, bei der täglichen Arbeit und Gutachtenerstellung



Details zu GutachtenIntensiv 3.0 mit RA Patrick Lerch und Uwe Münzenberg am 19./20.09.2024

Die ersten beiden Tage dreht sich alles um das Gutachten und das rechtliche Umfeld, in dem sich der Baubiologe/die Baubiologin bewegt. Um Anforderungen, welche an ein Gutachten gestellt werden, aus fachlicher und juristischer Sicht zu erfüllen, muss der Baubiologe/die Baubiologin die gestellten (Gutachten)Fragen zweifelsfrei erarbeiten. Hierfür ist es jedoch unabdingbar, dass er/sie die Grundlagen des rechtlichen Umfelds kennt, in dem er/sie sich gerade bewegt.

Am ersten Tag werden die juristischen Anforderungen dargestellt und am zweiten Tag die Möglichkeiten und Stolpersteine der Umsetzung.

Darüber reden wir konkret:

- Auftragsannahme oder was beinhaltet der Vertrag?
- Aufgabenstellung oder welches Problem soll ich lösen?
- Ortstermin und Dokumentation, das Umfeld, die Unbekannte und das Lästige.
- Ergebnisse und Befund, verständlich, nachvollziehbar und technisch richtig?
- Bewertung und Empfehlung, Kern und Ziel eines jeden Gutachtens, denn ohne Bewertung und Empfehlung keine Beantwortung der Aufgabenstellung.
- Aktuelle Rechtsprechung oder was so alles entschieden wurde.

Details zur Erstellung eines Probegutachtens: „Von der Theorie zur Praxis“ am 21.09.2024

Bevor es in die praktische Umsetzung geht und anhand einer realen Aufgabenstellung das Probegutachten erstellt wird, machen wir einen Stopp und besprechen gemeinsam die Messstrategien der Teilnehmenden.

Danach setzen die Teilnehmenden ihre Mess- und Probenahmestrategie vor Ort unmittelbar mit ihrem eigenen Equipment in die Tat um und erstellen daraus ein **Probegutachten**.

Dabei kann jeder frei aus den Aufgabengebieten „mikrobiologische Untersuchungen, chemische Untersuchungen oder Untersuchungen aus dem Bereich EMV“ wählen.

Für VDB-Gastmitglieder, die sich um die Mitgliedschaft als ordentliches VDB-Mitglied bewerben, ist diese Erstellung eines Probegutachtens Pflicht.

Ohne eigenes Equipment ist eine Teilnahme am Ortstermin nicht möglich.

Das daraus resultierende Gutachten ist spätestens 8 Wochen nach der Veranstaltung in der Geschäftsstelle zur Prüfung durch Mitglieder des VDB-Qualitätssicherungs-Ausschusses einzureichen.

Die Prüfungsgebühr beträgt 90,00 € netto.

Jeder Teilnehmer erhält ein ausführliches schriftliches Feedback seines Gutachtens aus fachlicher und rechtlicher Sicht.



Die VDB Kompetenzwoche am Main Wissen richtig anwenden!

Kompetenz im Sachverständigenbüro, bei der täglichen Arbeit und Gutachtenerstellung

Rücktritt & „Das Kleingedruckte“ - Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen

- Für die Teilnahme an einer Veranstaltung ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.
- Die Anmeldung erfolgt durch das Anmeldeformular auf der Internetseite des VDB.
- Die Anmeldung gilt als verbindlich nach Zusendung unserer Rechnung.
- Eine Stornierung der Teilnahme ist bis 6 Wochen vor Beginn der Tagung kostenfrei möglich. Bis 14 Tage vor Veranstaltung fallen 15 % Bearbeitungsgebühren vom Veranstaltungspreis an. Ab dem 10ten Tag vor der Veranstaltung wird, unabhängig vom Veranstaltungspreis, der volle Seminarbetrag fällig.
- Wird die Tagung bzw. das Seminar vom Veranstalter storniert oder verschoben, so werden bereits gezahlte Beiträge zurückerstattet. Schadenersatz wird nicht geleistet.
- Die Inhalte der Veranstaltung können sich aus aktuellen Anlässen verändern.
- Es ist den Teilnehmern nicht gestattet, Foto-, Video- oder Audioaufzeichnungen von den Vorträgen zu machen. Wir weisen darauf hin, dass ggfs. während des Seminars im Auftrag des Veranstalters fotografiert wird. Mit Ihrem Besuch räumen Sie dem Veranstalter die Nutzungs- und Veröffentlichungsrechte aller Ton-, Foto- und Videoaufnahmen auf sämtlichen Vertriebs- und Verarbeitungskanälen ein.
- Der Inhalt dieses Flyers wurde mit größter Sorgfalt, nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch übernehmen wir keine Haftung für Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der bereitgestellten Inhalte. Eine vertragliche oder vertragsähnliche Haftung gegenüber Dritten – auch im Wege der Abtretung – ist ausgeschlossen.